



Internationaler ADAC Truck-Grand-Prix (23. – 25. Juli)

Der Internationale ADAC Truck-Grand-Prix auf dem Nürburgring (23. – 25. Juli) setzt auch in diesem Jahr Maßstäbe. Es ist die Megaparty am Ring und zur 25. Veranstaltung lässt es der ADAC Mittelrhein mächtig krachen. Und damit ist nicht nur das große Feuerwerk gemeint, mit dem traditionell der große Country-Abend am Samstag in der Müllenbachschleife gekrönt wird.

Dabei sein ist für viele alles. Das gilt für Fahrer, Teams und Industrie. Und dabei sein wollen offensichtlich auch so viele Fans wie schon lange nicht mehr. Wie üblich war das Erlebnis-Paket verbunden mit dem Co-Piloten-Feeling im RaceTruck schon seit Weihnachten wieder vergriffen. Auch die Mercedes-Tribüne ist ausverkauft – und für die legendäre Tribüne T4 hat der Run auf die letzten Tickets begonnen.

Denn der Besuch lohnt sich Atemberaubende Stunts, mitreißende Rennen und große Stars auf der Open-Air-Bühne werden wieder weit über 100.000 Fans in den Bann ziehen. Im Rahmenprogramm wird es ein Kräftemessen zwischen Timo Scheider, aktueller DTM-Champion im Abt-Audi, und einem Racetruck geben. Den Fehdehandschuh geworfen hatte Hans-Joachim Stuck, der im letzten Jahr sein erstes Truckrennen gewonnen hatte und auch in diesem Jahr auf einem 1100-PS-starken MAN wieder im Mittelrhein-Cup starten wird. Sportlich wird sich die Veranstaltung als Höhepunkt der acht Rennen umfassenden Truck-Europameisterschaft noch einmal selbst toppen. Für packenden Motorsport sorgen im Rahmenprogramm auch die pfeilschnellen Boliden des ATS Formel-3-Cups. Die amerikanische Nascar-Serie ist legendär und besitzt jenseits des Atlantiks einen vielleicht sogar höheren Stellenwert als die Formel 1. Mit der Racecar-Series soll nun den beeindruckenden V8-Fahrzeugen auch in Europa der Durchbruch gelingen. Auch in den Rennpausen ist auf den Zuschauerrängen Unterhaltung angesagt. Packende Stunts und verschiedene Korsos mit phantasievoll lackierten Aufliegern, US-Trucks und Oldtimer sorgen hier für Unterhaltung. Aber auch im Fahrerlager und Industriepark ist die Hölle los. Hier kann man den Mechanikern beim Schrauben und Werkeln zuschauen, kommt mit dem ein oder anderen Fahrer sogar ins Gespräch oder man lässt sich auf Bullenreiten oder Squaredance ein.

In den letzten 25 Jahren sind beim Internationalen ADAC Truck-Grand-Prix auf dem Nürburgring schon viele Künstler auf der Open-Air-Bühne in der Müllenbachschleife aufgetreten und haben gemeinsam mit dem Publikum so manch unvergessliches Konzerthighlight gefeiert. Zu der Jubiläumsveranstaltung sorgen Rockgrößen wie The BossHoss oder Countrylegenden wie Tom Astor und Gunter Gabriel für ein einmaliges Musikerlebnis. Im Offroad-Park, unweit der Grand-Prix-Strecke, gibt es ein weiteres Highlight für die Besucher des Truck-Grand-Prix. Nach dem hervorragenden Echo in 2009 findet hier wieder ein Lauf zur Truck-Trial-Europameisterschaft statt. Natürlich sind Bus-Shuttle und Eintritt für alle Besucher des Truck-Grand-Prix inklusive. Familienfreundlichkeit fängt bei den Eintrittspreisen an. Ein Tagesticket ist bereits ab 27,90 Euro verfügbar, das Wochenendticket gibt es schon ab 39,90 Euro. Mit allen Tickets haben die Besucher Zugang ins Fahrerlager, in den Industriepark und zum großen Open-Air-Festival in der Müllenbachschleife. Tickets unter www.truck-grand-prix.de oder unter 0 1805 690 690 (14 Ct. pro Minute aus dem deutschen Festnetz).